



Nutzungs-/ Biotoptypen nach Hessischer Kompensationsverordnung
(mit Angabe des Biotopwerts in Wertpunkten/m²)

Gehölze als Übertraufung anderer Biotoptypen

- 04.110 Einzelbaum (heimisch) (31)
- 04.120 Einzelbaum (nicht-heimisch) (26)
- 04.210 Baumgruppe (heimisch) (31)
- 04.220 Baumgruppe (nicht-heimisch) (26)
- 04.310 Baumreihe (heimisch) (31)
- 04.320 Baumreihe (nicht-heimisch) (26)

Gehölzbestände

- 01.180 Naturferne Laubholzforste nach Kronenschluss (33)
- 02.400* Hecken-/Gebüschpflanzung (heimisch) (25)
- 02.500 Hecken-/Gebüschpflanzung (standortfremd) (23)
- 04.600 Feldgehölz (Baumhecke), großflächig (56)

Ruderalflächen und wenig intensiv genutzte Grünflächen

- 09.130 Wiesenbrache und ruderale Wiesen (39)

- 09.210 Ausdauernde Ruderalfluren meist frischer Standorte (39)
 - 09.220 Wärmeliebende ausdauernde Ruderalfluren meist trockener Standorte (36)
- Versiegelte und weitgehend vegetationsfreie Flächen**
- 10.510 Sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (3)
 - 10.520 Nahezu versiegelte Flächen, Pflaster (3)
 - 10.530 Schotter-, Kies- und Sandwege (6)
 - 10.540 Befestigte und begrünte Flächen (7)
 - 10.710 Dachfläche nicht begrünt (3)
- Öffentliche u. Private Grünflächen**
- 11.225 Extensivrasen (21)
 - 11.225/10.530 Extensivrasen/ Schotter-, Kies- u. Sandplätze (15)
 - 11.231 Park (38)

Vorplanung

- Gebäude
- Sportanlage

Sonstige Signaturen

- Grenze des Geltungsbereichs

Auftraggeber: Stadt Rüsselsheim am Main Fachbereich Umwelt und Planung	Karte Nr. 1
Projekt: Errichtung einer neuen Kooperativen Gesamtschule am Standort der Friedrich-Ebert-Schule	
Planbezeichnung: Biotope Ist-Bestand: Nutzungs- und Biotoptypen	Maßstab: 1 : 1.1000 Bearb.: Beil Gez.: Herrmann
naturplan <small>An der Escholmühle 30, 64297 Darmstadt Tel.: 0 6151 7 99 79 89; Fax: 2738 50 e-mail: info@naturplan.net</small>	
Ort, Datum: Darmstadt 10 / 2017	